MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN
POLITISCHER BEZIRK ST. PÖLTEN
BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, dem 18. April 2013, im Sitzungssaal der Mgde. Karlstetten abgehaltene

Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 20,00 Uhr Ende: 20,46 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Anton Fischer Protokollführer: VB Markus Tinkhauser

Mitglieder des Gemeinderates:

V-Bgm. Manfred Schmidt	GGR Friedrich Neuninger	GGR Hannes Atzinger
GGR Heinz Steinbrecher	GGR Eva Schweitzer	GR Rita Stöger
GR Andreas Thum	GR Evelyn Hofbauer	GR Reinhard Pay
GR Erich Kail	GR Roman Marchhart	
GR Gertrude Auer	GR Wolfgang Nemec	GR Thomas Renner
GR Bernhard Hörhan	GR Johann Bandion	GR Peter Schöbinger

Entschuldigt: GR Peter Moser

Tagesordnung

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung;
TOP 2: Zubau FF-Haus Hausenbach, Vergabe von Leistungen;
TOP 3: Übertragung von Angelegenheiten der örtl. Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen aus dem selbständigen Wirkungsbereich auf die Bezirkshauptmannschaft;
TOP 4: TC Pfadfinder Karlstetten - Ansuchen um Subvention;
TOP 5: Personalangelegenheiten;
TOP 6: Berichte des Bürgermeisters;

Der Tagesordnungspunkt 5 wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Bürgermeister Mag. Anton Fischer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte sowie Protokollführer Markus Tinkhauser und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt. Es erfolgen keine Einwände hiezu. Zu Beginn der Sitzung verliest der Vorsitzende den von ihm eingebrachten Dringlichkeitsantrag, welche dem Protokoll angeschlossen ist. Er stellt den Antrag um nachträgliche Aufnahme auf die Tagesordnung unter

TOP 6: Übernahme ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Karlstetten;

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, diesen Punkt in der beantragten Form nachträglich auf die Tagesordnung aufzunehmen. Der Tagesordnungspunkt „Berichte des Bürgermeisters“ wird nach Punkt 6 angeschlossen.

Verlauf der Sitzung

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung;

Der Vorsitzende Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung v. 13.03.2013 keine Einwände erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt und kann unterfertigt werden.

TOP 2: Zubau FF-Haus Hausenbach, Vergabe von Leistungen;

Der Vorsitzende Bgm. Anton Fischer berichtet über die heuer geplanten Umbauarbeiten beim Feuerwehrhaus in Hausenbach. Dabei wurden von Kdt. Hans-Peter Plaimer schon erste Schritte getätigt und zwei Angebote (jeweils inkl. 20 % USt.) eingeholt.
Angebot 1 ist von der Fa. Nolz, 3110 Neidling, Pultendorf 10 und weist eine Angebotssumme von € 48.380,40 aus. Das zweite Angebot wurde vorgelegt v. Raiffeisen Lagerhaus Mostviertel-Mitte, 3251 Purgstall und weist eine Summe von € 55.535,11 aus. Dieses Angebot weist außerdem noch 3 Positionen weniger auf (Elektro, Maler, Fliesenmaterial).

Bgm. Fischer erläutert, dass seitens der Feuerwehr noch eine Aufstellung betr. der geplanten Eigenleistungen vorgelegt wurde. Dabei scheinen weitere drei Positionen auf, für welche noch keine Angebote eingeholt wurden: a) Traufenpflaster (Kosten rund € 1.000,-); b) Aufpreis in Höhe v. € 450,- für höherwertigere Fliesen; c) Regale für Mannschaftsraum (Kosten rund € 1.000,-). Der zu fassende GR-Beschluss möge diese drei Positionen miteinbeziehen.

Nach Antragstellung des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der oben angeführten Arbeiten an die Fa. Nolz, 3110 Pultendorf 10. Die drei Positionen a, b, u. c werden ebenfalls in diesem Vergabebeschluss genehmigt.

Pkt. 3: Übertragung von Angelegenheiten der örtl. Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen aus dem selbständigen Wirkungsbereich auf die Bezirkshauptmannschaft;

Der Bürgermeister erläutert dem Gemeindevorstand die Vorgangsweise bei einer Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen aus dem selbständigen Wirkungsbereich auf die Bezirkshauptmannschaft. Dabei ist seitens des Gemeinderates eine Beschlussfassung notwendig. Dieser möge wie folgt lauten:

Die Marktgemeinde Karlstetten stellt den Antrag, die NÖ Landesregierung möge die Besorgung aller Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, aus dem eigenen Wirkungsbereich der Marktgemeinde Karlstetten auf die Bezirkshauptmannschaft St.Pölten übertragen.
Dieser Antrag wird wie folgt begründet: Gemäß § 23 Abs. 1 dritter Satz in Verbindung mit § 20 Abs.1 letzter Satz NÖ Bauordnung 1996, LGBl.8200, ist die Zuständigkeit der Baubehörde bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, auf jene baurechtlichen Bestimmungen eingeschränkt, deren Regelungsinhalt durch die Genehmigung der Gewerbebehörde nicht erfasst ist. Dies kann in der Praxis zu Abgrenzungs-schwierigkeiten führen und sind nach der derzeitigen Rechtslage nach wie vor ein gewerbebehördliches u. ein baurechtliches Verfahren parallel zu führen. Würde man daher die genannten Agenden der Baupolizei auf die Bezirkshauptmannschaft übertragen, so würde das im Sinne der Zweckmäßigkeit der Verfahrensführung erfolgen und hätte überdies eine Beschleunigung und Vereinfachung beider Behördenverfahren zu Folge. Die Verfahren könnten rascher durchgeführt werden und es würden Doppelgleisigkeiten vermieden werden. Dies hätte einen hohen Rationalisierungseffekt zur Folge und es würde eine stärkere Rechtmäßigkeit der Verfahren und eine höhere Rechtssicherheit erreicht werden.

Nach Antragstellung durch Bgm. Mag. Anton Fischer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen aus dem selbständigen Wirkungsbereich auf die Bezirkshauptmannschaft St.Pölten.

TOP 4: TC Pfadfinder Karlstetten - Ansuchen um Subvention;

Der Vorsitzende verliest das Ansuchen des Tennisclubs Pfadfinder Karlstetten um Vereinsförderung. Gewährung einer außerordentlichen Subvention. Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung für eine Unterstützung in der Höhe von € 350,-- ausgesprochen.
Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Vereinsförderung für den TC Pfadfinder Karlstetten in der Höhe von € 350,-.

Der folgende Tagesordnungspunkt wird im „nichtöffentlichen Teil“ der Sitzung behandelt.
Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für nicht öffentlich.

TOP 5: Personalangelegenheiten;

Nach Behandlung dieses Punktes erklärt der Vorsitzende die Sitzung wieder für öffentlich.

TOP 6: Übernahme ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Karlstetten;

Bgm. Fischer erläutert die Situation betr. Straßengrundabtretung in der KG Karlstetten, Bereich Wachaustraße 14 (Fam. Wanas). Diese Festlegung neuer Grenzen beinhaltet die Übernahme ins öffentl. Gut im genannten Bereich laut Teilungsplan des Büro DI Hanns H. Schubert, 3100 St.Pölten, Kremser Landstraße 2, GZ 14758 vom 11.04.2013.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden Bgm. Fischer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der im Teilungsplan ausgewiesenen Grundstücksfläche lt. „Beilage A“ in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Karlstetten.